

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/119/2006/VI-66
Einreicher:	Tiefbauamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	16.06.2006				
Ausschuss für Bau, Stadtplanung, Vergabe und Umwelt	öffentlich	27.06.2006				
Stadtrat	öffentlich	12.07.2006				

Mitzeichnung:

Dienststelle (Org.-Dezimale)	20	60	66						
Datum	08.06.06	04.05.06	27.04.06						
Unterschrift (Kurzzeichen)	liegt vor	liegt vor	liegt vor						

Titel:

Maßnahmebeschluss Abwassererschließung sogenannte Vogelsiedlung Dessau
Törten
Regenwasseranteil am Mischwasserkanal Finkenweg

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister empfiehlt nach Beratung mit den Dezernenten, den nachfolgenden Entscheidungsvorschlag zunächst dem Ausschuss für Bau, Stadtplanung, Vergabe und Umwelt vorzulegen und nach dortiger positiver Behandlung in die Stadtratssitzung zur Beschlussfassung einzubringen.

- Anteilige Kostentragung des Straßenbaulastträgers in Höhe von ca. 14.100,00 € an der Baumaßnahme der DESWA GmbH „Mischwasserkanal Finkenweg“ (Abschnitt siehe Anlage).
- Ermittlung des beitragsfähigen Aufwandes und Erhebung der Straßenausbaubeiträge für den Anteil Regenwasser am Mischwasserkanal im Finkenweg – Aufwandsspaltung -.

Gesetzliche Grundlagen:	GO LSA Hauptsatzung der Stadt Dessau Straßenausbaubeitragssatzung
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	Beschluss Nr. 329/2004 der OB-DB vom 17.12.2004 „Abwasserentsorgungssystem im Bereich sog. Vogelsiedlung in DE-Törten“
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Die Finanzierung der Teileinrichtung RW-Entsorgung im Zuge der Kanalbaumaßnahme der DESWA GmbH erfolgt aus der Haushaltsstelle 63000 98512 – Zuschuss an DESWA für Straßenentwässerung bei Kanalbaumaßnahmen (HH-Mittel 2006 insgesamt 667.914,84€). Der RW-Anteil am MW-Kanal (einschließlich Straßeneinläufe und Planung) i.H.v. ca. 14.100 € geht ungekürzt in die gem. Straßenausbaubeitragssatzung umlagefähigen Kosten ein. Diese werden gem. Straßenausbaubeitragssatzung § 4 Abs.2 Satz 1. zu 60 v.H. auf die anliegenden Grundstücke umgelegt. Die Kosten teilen sich wie folgt auf:

Ausgaben / Einnahmen – RW-Anteil am Mischwasserkanal Finkenweg

	Ausgaben	Einnahmen (voraussichtl. HH-Jahr 2007)
Gesamtkosten	14.100 €	
Einnahmen Straßenausbaubeiträge	- 7.825 €	7.825 €
Eigenmittel Stadt Dessau (einschließlich nicht zu berücksichtigender Beiträge für übergroße Grundstücke bzw. ermäßigte Eckgrundstücke)	6.275 €	

Die voraussichtlichen Straßenausbaubeiträge für Wohngrundstücke stellen sich wie folgt dar:

Der kleinste Beitrag beträgt ca.	302,90 €
Der größte Beitrag beträgt ca.	560,29 €
Anzahl der Grundstücke	17

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
Stellvertreter

Semper
Stellvertreter

Anlage 1

1. Allgemeines

Im Zuge der Vorbereitungen zur Planung der Abwasserentsorgung im Bereich der sog. Vogelsiedlung in DE-Törten wurden, insbesondere auch wegen stark sanierungsbedürftiger Regenwassersammler im Bereich, die im Umfeld vorhandenen Abwasseranlagen und –systeme aktuell dahingehend untersucht, ob auf Grund der veränderten demographischen, städtebaulichen und wasserwirtschaftlichen Entwicklungen seit Anfang der 90-er Jahre sich Reserven im bestehenden Abwassernetz aufzeigen, die Anlass sein könnten für eine Änderung der bisherigen Abwasserentsorgungsstrategie im Bereich. Die Analyse ergab, dass es technisch und wirtschaftlich geboten ist, bei der Abwassererschließung der sog. Vogelsiedlung in DE-Törten dem Mischwassersystem den Vorzug zu geben. Auf dieser Grundlage wurde der Beschluss Nr. 329/04 der OB-DB vom 17.12.2004 gefasst, wonach bei der Abwassererschließung für den Bereich sog. Vogelsiedlung in DE-Törten statt des bisher vorgesehenen qualifizierten Trennsystems ein Mischwassernetz als Abwasserentsorgungssystem eingerichtet werden soll.

2. Technische und organisatorische Lösung, Kosten

Ende 2004 / Anfang 2005 beauftragte die DESWA GmbH die Entwurfs- und Ausführungsplanung für die Mischwasserkanäle in o.a. Bereich. Im betreffenden Abschnitt des Finkenweges von Starenweg bis ca. Höhe Haus Nr. 57 werden der Mischwasserkanal, die Schmutzwasserhausanschlüsse, die Trinkwasserleitung erneuert sowie zwei neue Straßeneinläufe hergestellt. Weitere Leitungsverlegungen oder über den Regenwasseranteil hinausgehende ausbaubeitragspflichtige Maßnahmen an der Verkehrsanlage werden nicht durchgeführt.

Die DESWA ist gem. einer noch abzuschließenden Kostenteilungs- und Mitbenutzungsvereinbarung für die Planung und Durchführung der Baumaßnahme selbst verantwortlich. Das schließt auch die Ausschreibung und Vergabe der Leistung, die Bauüberwachung und die Vorfinanzierung des Regenwasseranteils am Kanal, einschließlich der Leistungen an den Straßeneinläufen, mit ein. Die Stadt erstattet der DESWA GmbH gem. Rahmenvereinbarung vom März 1999 auf der Basis der Schlussrechnung zur Baumaßnahme den Anteil am Mischwasserkanal i.H.v. 25 % der Kanalbaukosten zuzüglich 100% der Kosten für die Straßeneinläufe zuzüglich der anteiligen Planungskosten. Insgesamt ist gem. ermittelter Angebotskosten des beauftragten Bieters einschließlich der Planungskosten ein Kostenanteil der Stadt i.H.v. von ca. 14.100,00 € zu erwarten.

3. Straßenausbaubeiträge

Der Finkenweg ist gemäß Straßenausbaubeitragssatzung als Anliegerstraße eingestuft. Die Entwurfsplanung lag in der Zeit vom 04. Juli 2005 bis 03. August 2005 im Tiefbauamt öffentlich aus. Nur wenige nahmen Einsicht in die Planungsunterlagen. Hinweise und Anfragen zur RW-Entsorgung der Straße wurden dabei nicht vorgetragen. Am 05. Oktober 2005 wurden die Beitragspflichtigen im Rahmen einer Anliegerversammlung über Art und Umfang der Maßnahme unterrichtet. Die Gelegenheit zur Erörterung der Baumaßnahme wurde von den Anwesenden bei der Veranstaltung genutzt.

Auf Grund der Einstufung des Finkenweges als Anliegerstraße ist gem. Straßenausbaubeitragssatzung eine Abstimmung der anliegenden Grundstückseigentümer als Beitragspflichtige erforderlich. Nach der Anliegerversammlung stimmten (bis zum 15.03.2006) von den 17 Anliegern 8 für und 8 gegen die Maßnahme. Ein Anlieger möchte trotz Nachfrage des Bauverwaltungsamtes von seinem satzungsgemäßen Recht des Anliegervotums nicht Gebrauch machen. Mit den vorliegenden 8 Zustimmungen ist jedenfalls die erforderliche Mehrheit von 9 Zustimmungen nicht erreicht. Aus diesem Grunde ist eine Entscheidung des Stadtrates zur Ausbaumaßnahme erforderlich.

Abschnittsbildung:

Im Rahmen dieser Kanalbaumaßnahme im Finkenweg ist eine Abschnittsbildung zur Ermittlung des beitragsfähigen Aufwandes für die Teileinrichtung RW-Entsorgung und zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen auf der Grundlage des § 1 Abs. 2 der Straßenausbaubeitragssatzung Dessau nicht erforderlich.

Aufwandsspaltung:

Für diese Kanalbaumaßnahme soll die Aufwandsspaltung erfolgen, d.h. die ausbaubeitragsfähigen Kosten sollen nach Abschluss dieser Maßnahme auf die anliegenden Grundstücke umgelegt werden.

3.1. Kosten

(auf der Basis Brutto-Angebotspreise des von der DESWA GmbH beauftragten Bieters)

Maßnahmebezeichnung	Finkenweg
Anteilige Kosten Kanalbau (entspr. 25 %)	11.226,85 €
Kosten Straßeneinläufe (100 %)	1.472,04 €
Planung (ca. 11% der anrechenbaren Kosten)	1.396,88 €
Summe gesamt ca.	14.100,00 €

4. Realisierung

Die Realisierung der Baumaßnahmen MW-Kanal im Finkenweg erfolgte nach öffentlicher Ausschreibung im Zeitraum Oktober 2005 bis April 2006. Detaillierte Bauablaufpläne liegen bei der DESWA GmbH vor und sind mit den Anliegern sowie dem Straßenbaulastträger abgestimmt.

5. Unterhaltskosten

Unterhalt und Betrieb des MW-Kanals liegen bei der DESWA GmbH. Unterhaltsaufwendungen entstehen dem Straßenbaulastträger nach Abschluss der Baumaßnahme nur insoweit, dass die neuen Straßeneinläufe in die Reinigungszyklen mit aufzunehmen sind.

Für die Einleitung des RW des Finkenweges in das Abwassernetz der DESWA GmbH entstehen zusätzliche Kosten nicht, weil dieser Teil des Finkenweges bereits vor dieser Maßnahme an das Abwassernetz angeschlossen war.

Anlagen:

A) Übersichtslageplan



Lageplan.pdf

